

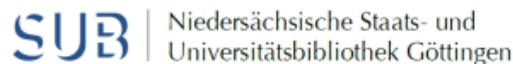
100. Bibliothekartag, Berlin, 8.6.2011



TextGrid Repository - Fachwissenschaftliches Langzeitarchiv für die Geistes- und Kulturwissenschaften

Heike Neuroth, Felix Lohmeier (SUB Göttingen)

Kathleen Marie Smith (University of Illinois)



GEFÖRDERT VOM



Dienste für Fachwissenschaften

1. Phase: 2006-2009



2. Phase: 2009-2012



TextGrid Laboratory

- Einstiegspunkt in die Virtuelle Forschungsumgebung
- macht vorhandene sowie neue Werkzeuge und Services in einer Software verfügbar
- wird kontinuierlich weiterentwickelt

TextGrid Repository

- Fachwissenschaftliches Langzeitarchiv, das in eine Grid-Infrastruktur eingebettet ist
- garantiert langfristige Verfügbarkeit und Zugänglichkeit der geisteswissenschaftlichen Forschungsdaten (DFG - Gute wissenschaftliche Praxis) sowie eine optimale Vernetzung



TextGridLab Version 1.0 (Juli 2011)

Dateiverwaltung (im Grid):

 Nutzer-/Projektverwaltung

 Navigator

 Recherchetool

 Metadaten-Editor

 Aggregationen

 Revisionen

 Import/Export

 Publizieren (im Rep.)

Editoren und Hilfswerkzeuge:

 XML-Editor

 Text-Bild-Link-Editor

 Wörterbuch-Recherche

Text-Bild-Link Editor



Innerhalb der Projektlaufzeit (bis Mai 2012):

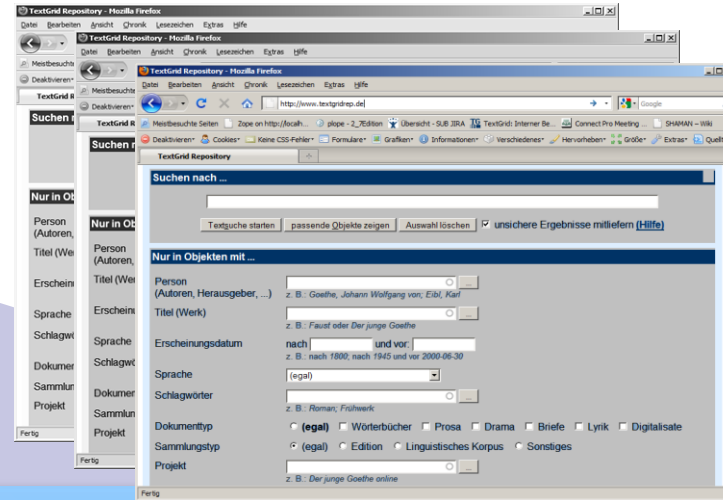
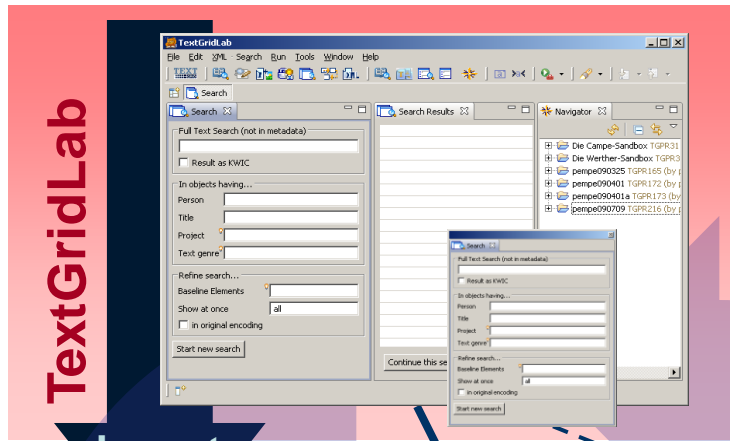
- Musikwissenschaft: Noten-Editor
- Klassische Philologie: Glossen-Editor
- Kunstgeschichte: Integration von Digilib
- Philologie: Integration von LEXUS und COSMAS
- Text-Text-Link Editor
- Publikation: XML Print (DFG-Projekt), Web Preview
- Workflow-Tool
- Schrifterkennung von Fraktur: Erweiterung OCRopus
- Kollationierung: CollateX

Virtuelle Forschungsumgebung TextGrid



Eclipse Frontend

Portale (Suche + Anzeige)

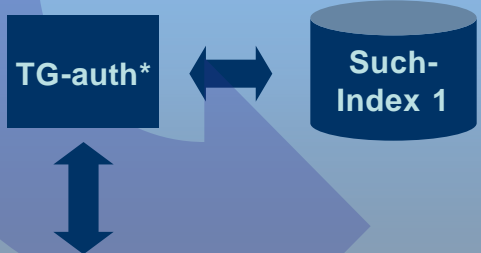


TextGridLab

Ingest 1

Rechtmanagement

TextGridRep



- offene Schnittstelle
- spezifische Portale

- große Datenmengen
- individuell angepasst

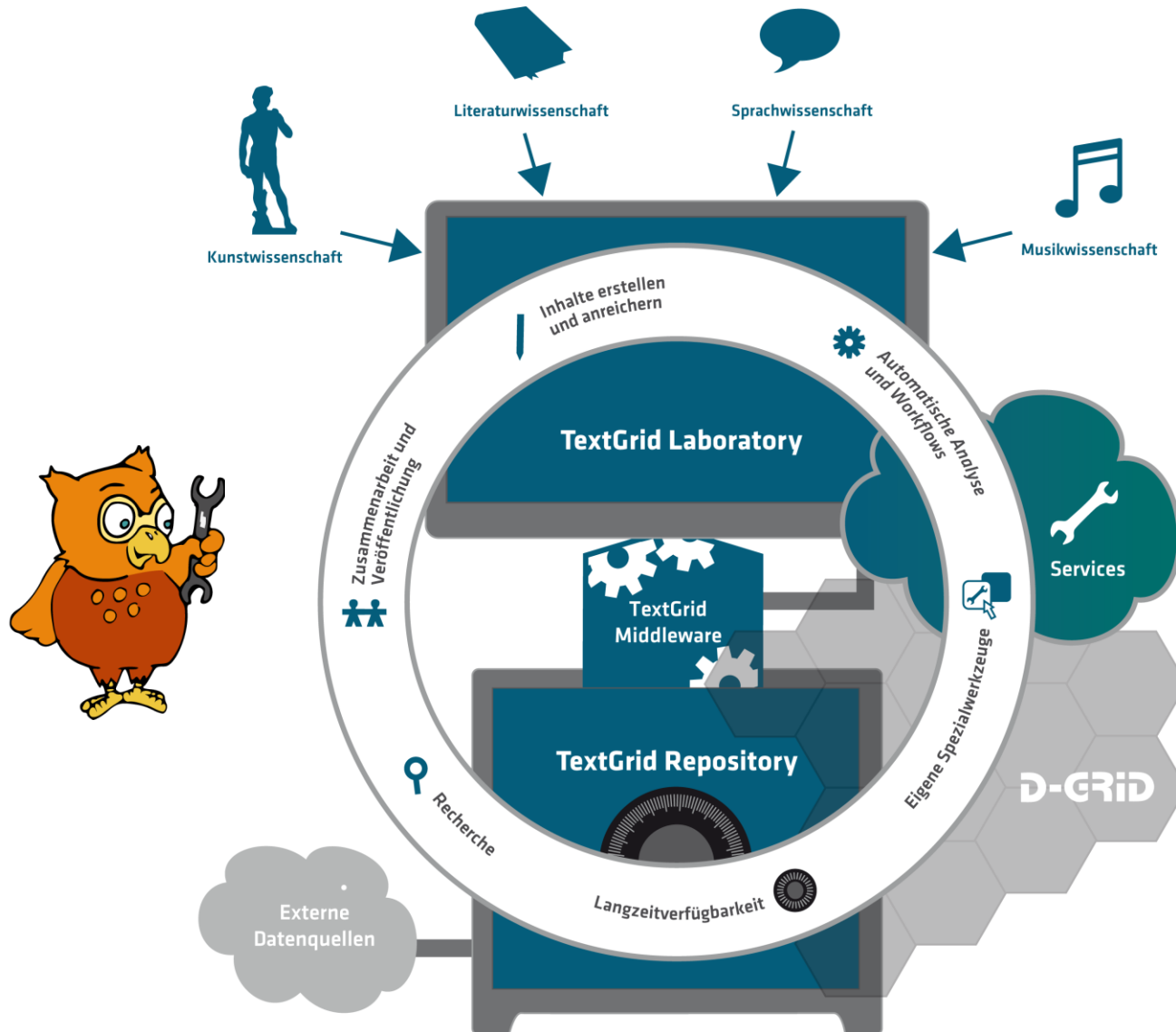
dynamisch

Grid Storage

statisch

LZA

Erweiterungsmöglichkeiten



Release der Version 1.0

- Digital Humanities Festakt am 12./13.7. in Göttingen
- Aktuell: >600 Beta-Tester; dann: 3-4 größere Forschungsverbände, welche TextGrid produktiv nutzen

Entwicklung von Virtuellen Forschungsumgebungen

- Die Entwicklung in den Geisteswissenschaften ist ein kontinuierlicher Prozess, der intensiven Austausch erfordert: gemeinsame Terminologie und Projektkultur
- ortsverteilte Entwicklung ist eine große Herausforderung

Rolle der SUB Göttingen als wiss. Bibliothek

- Gemeinsam mit den Fachdisziplinen Dienste entwickeln, um den Forschungs-prozess wissenschaftsnah zu unterstützen und um digitale Methoden zu fördern



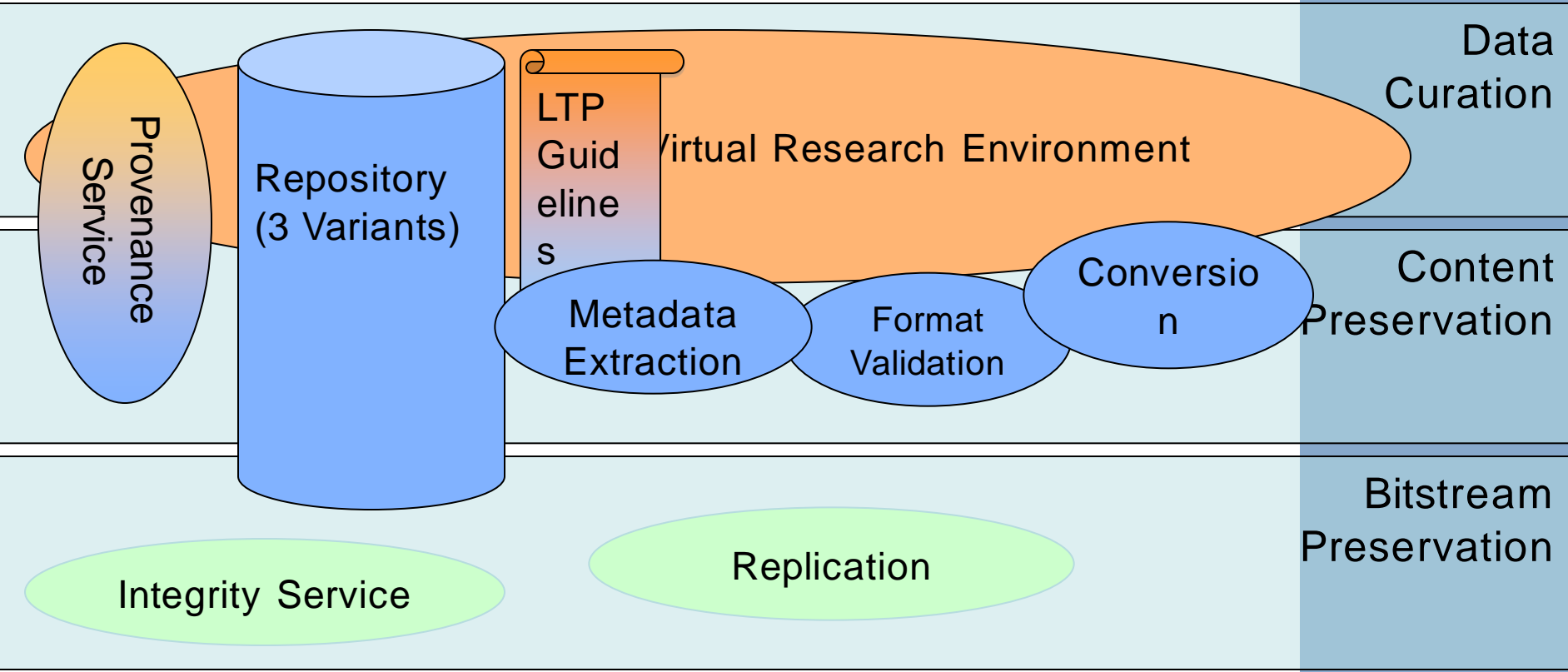


**** Vielen Dank ****

**Besuchen Sie uns am
Stand A03.**

Fragen, Anmerkungen ?

Data Curation Framework



Community = [Orange bar]
 WissGrid = [Blue bar]
 D-Grid / Infrastructure = [Green bar]

Migration → Fedora-based Repository

... as a management layer on top of
the WissGrid Research Data Repository

